

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 13/14 (1889)
Heft: 8

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 " "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 " "
sofern beim Herausgeber
abonnirt wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Commissionsverleger
und alle Buchhandlungen
& Postämter.

Wochenschrift
für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

32 Brändschenkestrasse (Selnau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Commissionsverlag von Meyer & Zeller in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- & Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studirender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum Fr. o. 30
Haupttitelseite: Fr. o. 50

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, München,
Breslau, Köln, Frankfurt
a. M., Hamburg, Leipzig,
Dresden, Nürnberg, Stutt-
gart, Wien, Prag, Strass-
burg i. E., London, Paris.

Bd. XIV.

ZÜRICH, den 24. August 1889.

No. 8.

Cuénod Sautter & Cie.

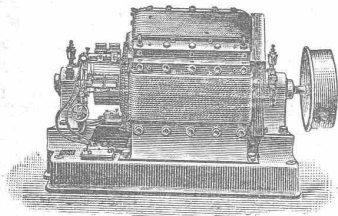
10 Rue Voltaire

Genf. (M 5000 Z)

Dynamo-Maschinen — System Thury.

Beleuchtungs-Anlagen mit Bogen- und

Glühlampen. Kraftübertragung, Galvanoplastik. Sorgfältigste mecha-
nische Construction. Hohe Rendite und garantierte Dauerhaftigkeit.



Thonwaarenfabrik

Tänikon (Ct. Thurgau)

empfehl

neben ihren Bausteinen

Parallelfalzziegel,

Dachplatten

in anerkannt bester

Qualität. (M 6550 Z)

Offene Zeichnungslehrerstelle.

Die Lehrerstelle für Freihand- und technisches Zeichnen an der
gewerblichen Fortbildungsschule Olten wird hiemit zur freien
Bewerbung ausgeschrieben.

Mit derselben ist die Ertheilung des Zeichnungsunterrichtes an der
Mädchensecundarschule und an der 7. und 8. Primarclasse, sowie die
Aufsicht über den Zeichnungsunterricht an der Primarschule verbunden.

Die Besoldung beträgt bei höchstens 33 wöchentlichen Unter-
richtsstunden **3000 Fr. per Jahr**.

Bewerber haben sich über Bildungsgang und allfällige Lehrthätig-
keit auszuweisen.

Anmeldungen nimmt **bis zum 10. September** entgegen

Die Schulcommission.

Olten, den 18. August 1889.

(M 6591 Z)

Metallfalzziegel

System Bellino Böklen

patentirt in allen Ländern, **geschmackvolle, solideste Bedachung**
liefern zu billigsten Preisen (M 6562 Z)

Bellino & Cie., Göppingen.

Concurrenz-Eröffnung.

Für eine neue, 138 Meter lange, eiserne Brücke über die Thur
bei Uesslingen sind die Ober- und Unterbau-Arbeiten in Accord zu ver-
geben. Baupläne und Baubeschrieb können auf unterfertigtem Depar-
tamente eingesehen werden, an welches auch Uebernaahms-offerten **bis**
10. September einzusenden sind.

Frauenfeld, den 16. August 1889.

Für das Strassen- und Baudepartement:

Braun.

(M 6553 Z)

Herzogl. Baugewerkschule Holzminden.

Academ. gebild. Architekten, Ingenieure und Bildhauer als Lehrer
für 1. October oder 1. November d. J. gesucht. Meldungen, denen
Zeugnisse in Abschrift und Angabe der Gehaltsansprüche beizufügen
sind, baldigst erbeten

Director: **G. Haarmann.**

Eine Thonwaaren- & Falzziegel-Fabrik

sucht einen durchaus tüchtigen Practiker, welcher ihr die Einrichtung
der **Falzziegelfabrication auf grossem Fusse**, — Dispositionen
der Maschinen für die Masse-Präparation, Anordnung der Falzziegel-
Pressen, der Trockengerüste etc., Einführung des Arbeiterpersonals —
rationell und practisch durchführen könnte. Es sind sowohl die ge-
eignete Masse, als auch ein vorzüglicher, continuirlicher, leistungsfähiger
Ofen und durchaus genügende Trockenräume über demselben vorhanden.
Tüchtige, practisch durchgebildete Zieglermeister oder dergleichen,
welche zur Uebnahme der Aufgabe Lust haben — es wird die Durch-
führung derselben die zeitweise Anwesenheit des Betreffenden an Ort
und Stelle erfordern — wollen sich unter Chiffre F. 830 an die Annoncen-
Expedition von **Rudolf Mosse in Zürich** wenden, behufs Anknüpfung
weiterer Unterhandlungen. (M 6518 Z)

Prämiirt Amsterdam 1883.

Prämiirt
Heidelberg 1876.

Prämiirt
Sidney 1879/80.

Prämiirt
Mannheim 1880.

Prämiirt
Melbourne 1880.

Portland-Cementwerk Heidelberg

vormals Schifferdecker & Söhne

empfehl sein Fabricat von anerkannt vorzüglicher Bindekraft, bei stets
gleichmässiger Qualität, zu Hoch- und Wasserbauten, Canalisirungen,
Betonirungen, zur Kunststeinfabrication etc.

Durch Vergrösserung der Fabrikanlagen auf eine Productions-
fähigkeit von über 450 000 Fass jährlich, ist die pünktlichste Ausführung
auch der grössten Aufträge gesichert. (M 149/7 F)

Portland-Cementwerk Heidelberg

vormals Schifferdecker & Söhne.

Lieferung und Miethe
von transportablen **Stahlbahnen**, bewährtester **Rollbahn-**
schiene, Befestigungs-**Rollwagen** etc. stets auf
mitteln, Lager vorrätzig.
Bergwerks- und Hüttenproducte. (M 6473 Z)
Fritz Marti, Winterthur.

G. A. Wayss & Co.

Unternehmung von Beton- und Cementarbeiten, Inhaber des Patents System Monier (Eisenconstruction mit Cementumhüllung) für Oesterreich-Ungarn, Deutschland und die Schweiz.

Das immer grössere Verbreitung findende System Monier zeichnet sich aus durch ausserordentliche Tragfähigkeit bei dünnen **Constructions-Dimensionen, Raumersparniss, geringes Eigengewicht, Feuersicherheit**, schnelle Ausführung und baldige Inbetriebnahme.

Herstellung von dünnen Gewölben jeder Belastung und Spannweite ($\frac{1}{20}$ — $\frac{1}{10}$ Stich,) **ebene Böden und Decken**, freitragend für beliebige Belastung verschiedener Construction, **belastungsfähigen Wänden, Dächern, Kuppeln** ohne seitl. Schub, **Bassins, Reservoirs** jeder Form und Grösse, **wasserdichte Keller, Röhren und Canäle** jeden Durchmessers etc. besonders geeignet für **Eisenhochbau-Constructions**. Zahlreiche **Referenzen, Prospective**. (M 6281 Z)

Auskunft ertheilt unser Bureau Zürich, Seefeldstrasse 90.

Eidgenössisches Schützenfest in Frauenfeld 1890.

Concurrenz-Eröffnung über die Bauten.

Für die Erstellung der **Festhütte** (ca. 2600 Personen), des **Küchenbaues**, der **Schiess- und Scheibenstände**, sowie der **Revolverstände** und der **Abortanlagen** wird hiemit über die **Maurer-, Zimmermanns- und Glaser-Arbeiten** die Concurrenz eröffnet, ebenso über die Lieferung von circa 8000 m² Dachpappe. — **Zeichnungen, Vorausmasse u. Baubeschriebe** liegen bei Unterzeichneten zur Einsicht bereit.

Eingaben darüber sind verschlossen mit der Aufschrift „Bauarbeiten für das **Eidg. Schützenfest in Frauenfeld**“ an den **Präsidenten des Baucomité, Herrn Major Ammann in Frauenfeld**, bis spätestens den 4. September 1889 einzureichen.

Im Auftrag des Organisationscomité:
Die Bauleitung:

Brenner & Meyer, Architekten,

Frauenfeld, den 12. August 1889. (M 6542 Z)

Schweizerisches Polytechnikum in Zürich.

Das **Schuljahr 1889/90** beginnt mit dem **7. October 1889**. Die Vorlesungen nehmen den 15. October ihren Anfang. Anmeldungen zu Aufnahme sind schriftlich bis spätestens den 1. October an die Direction einzusenden. Dieselben sollen die Fachschule und den Jahreskurs, in welche der Besucher einzutreten wünscht und die Bewilligung von Eltern oder Vormund, sowie die genaue Adresse desselben enthalten.

Beizulegen ist ein Altersausweis (für den Eintritt in den ersten Jahreskurs der Fachschule ist das zurückgelegte 18. Altersjahr erforderlich), Pass oder Heimathschein und ein Sittenzeugniss, sowie Zeugnisse über wissenschaftliche Vorbereitung und allfällige practische Berufsthätigkeit.

Der Aufnahmeprüfung vorgängig ist die reglementarische Einschreibgebühr von Fr. 5 auf der Canzlei des schweizerischen Schulrathes zu erlegen.

Die Aufnahmeprüfungen beginnen den 7. October; über die bei denselben geforderten Kenntnisse oder die Bedingungen, unter welchen Dispens von der Prüfung gestattet werden kann, gibt das Regulativ der Aufnahmeprüfungen Aufschluss.

Programm und Aufnahme-Regulativ sind durch die Directionsanzlei zu beziehen.

Zürich, den 9. August 1889.

Der Director des eidg. Polytechnikums:
Ritter.

(M 6513 Z)

Vacante Stelle für einen Techniker.

Ein Techniker (Architekt oder Ingenieur, Schweizerbürger) mit guter Schulbildung, der deutschen und französischen Sprache vollkommen mächtig und **in der Abfassung von schriftlichen Arbeiten bestens bewandert**, findet in einer Hauptstadt der deutschen Schweiz bei einer öffentlichen Verwaltung Anstellung als **technischer Secretär**. — Schriftliche Anmeldungen unter Beilage von Zeugnissen nimmt sub Chiffre O H 3719 die Actiengesellschaft Schweiz, Annoncenbureaux von **Orell Füssli & Cie. in Bern** entgegen. (M 6577 Z)

Für Architekten und Baumeister.

Man sucht für einen jungen Bautechniker, sehr geschickt und gut gelernt, sprachenkundig, in einem bessern Geschäft eine Stelle als Bauführer, oder sonstige gute, bleibende Stelle, hier oder auswärts. Gute Referenzen. Offerten unter O 2911 F an **Orell Füssli-Annoncen, Zürich**. (M 6576 Y)

Technikum des Cts. Zürich in Winterthur.

Fachschule für **Bautechniker, Maschinentechniker, Electrotechniker, Chemiker, Geometer, für Handel und Kunstgewerbe**.

Das Winter-Semester beginnt am 8. October. Aufnahmeprüfung am 7. October. Anfragen und Anmeldungen sind an die Direction zu richten. (M 6543 Z)

Concentrirte

Eisen-Anstrich-Masse.

Die Unterzeichneten offeriren dieses Product als anerkannt bestes und dauerhaftestes Eisen-Conservirungs Mittel. Diese Masse schützt sowohl Eisen als Holz und Gemäuer besonders vor Säure und alcalischen Dämpfen, Feuchtigkeit etc. und verhindert absolut das Rosten des Eisens. Bewährtes Anstreich-Mittel für eiserne Brücken, Geländer, Träger etc., stark concentrirtes und gleichzeitig sehr billiges Product. Gratis-Muster franco. (M 6569 Z)

Prima Referenzen, sowie Gebrauchs-Anweisungen stehen zu Diensten.

Handschin & Scheller,
Zürich.

Technische Bauleitung für die Lorze-Verbauung.

Für Anfertigung der definitiven Ausführungsprojecte, sowie für Leitung und Beaufsichtigung der Arbeiten der Lorze-Verbauung von der Rämselfachmündung in Unterägeri bis zur Ziegelbrücke bei Baar im Sinne des Cantonsrathsbeschlusses vom 12. ds. Mts. wird ein Techniker gesucht. (M 6579 Z)

Bewerber um die Stelle, die sofort besetzt werden soll, da ein Theil der Arbeiten bereits in Ausführung sich befindet, werden eingeladen, diesbezügliche Eingaben innert 10 Tagen dem Stellvertreter der Baudirection, Herrn R. Rath **Baumgartner, Cham**, einzureichen, bei welchem auch nähere Aufschlüsse hinsichtlich Dienstobliegenheiten etc. erhältlich sind.

Zug, 20. August 1889.

Die Cantonsanzlei.

Tunnel.

Welche grössere Firmen würden die Erstellung eines über **5 km langen Tunnels** zu übernehmen bereit sein? Offerten unter „**Tunnelerstellung**“ nimmt die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse in Zürich** entgegen. (M 6568 Z)

Soeben erschien und ist bei **Cäsar Schmidt** Buchhandlung Zürich vorrätzig:

Characteristische Holzbauten der Schweiz

vom 16. bis 19. Jahrhundert nebst deren inneren Ausstattung von **Professor E. Gladbach**. Lfg. I Fr. 12. — Complet in vier Lieferungen. (M 6559 Z)

Ein junger Mann (Deutscher) 23 Jahre alt, militärfrei, nur in Fabriken conditionirt, seit 3 Jahren in einer mittleren Eisengiesserei und Maschinenfabrik Schlesiens in Stellung, nachw. selbstständiger Arbeiter mit allen Comptoirarbeiten, dopp. Buchführung, Calculation etc. vertraut, **sucht** unter besch. Ansprüchen zu seiner weiteren Ausbildung **Stellung** in der Schweiz oder Belgien per 1. October ev. 1. Januar. Gefl. Offerten erb. sub **J. Z. 7447** an **Rudolf Mosse Berlin S. W.** (M cpt 2204/8 B)

Stelle-Gesuch.

Ein älterer in der Heizungsbranche nach allen Richtungen erfahrener und selbstständig arbeitender **Ingenieur** sucht seine jetzige Stellung zu verändern. Gefl. Offerten unter Chiffre M 811 a. d. Annoncen-Exped. v. **Rudolf Mosse München**. (M 6487 Z)

Zu kaufen gesucht.

Eine neue, event. gebrauchte, aber noch besterhaltene

Locomotive

für **Secundärbetrieb (Normalspur)**. Offerten mit Preisangabe und Beschreibung an

Cellulose-Fabrik Attisholz (M 6563 Z) bei Solothurn.

On cherche

jeune ingénieur bien recommandé (mécanicien de préférence) dont la langue maternelle est française, comme aide et secrétaire confidentiel chez un Ingénieur civil en Suisse. Il doit savoir très bien dessiner et écrire, connaître l'allemand et avoir quelques années d'expérience. S'adresser avec tous détails à **Haasenstein & Vogler à Bâle** sous chiffres **H2619Q**. (M 6565 Z)

Gesucht.

Ein industrielles Geschäft im Zürcherischen Oberland sucht einen tüchtig gebildeten Kaufmann, welcher sich mit einem Einlage-Capital von Frs. 20—40000 beteiligen könnte, als **Associé** oder

Commanditär.

Prima Referenzen. Gefl. Offerten sub Chiffre **F 830** an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse in Zürich**. (M 6517 Z)